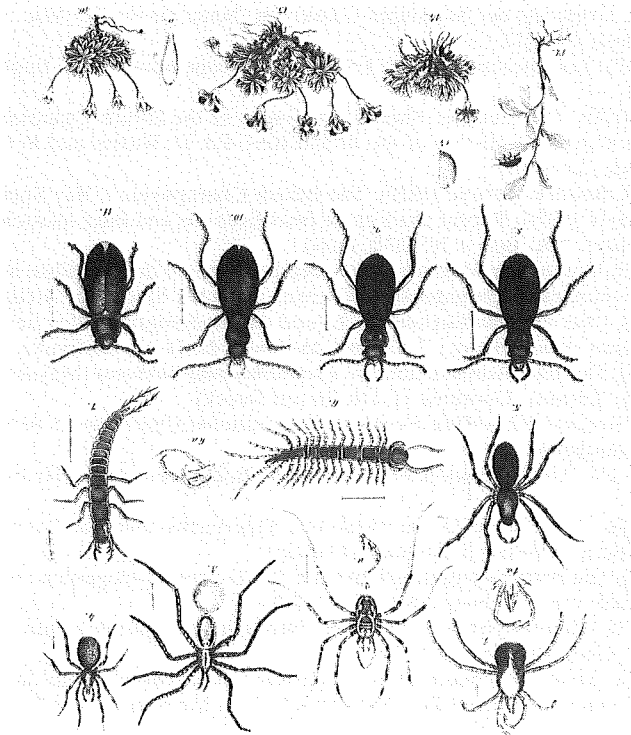


Aus alten Jahrgängen



An die zürcherische Jugend auf das Jahr 1845 von der Naturforschenden Gesellschaft. XLVII Stück.

Über die obersten Gränzen des thierischen und pflanzlichen Lebens in unseren Alpen.
 . . . Da diese letzten Spuren organischen Lebens in unseren Alpen daher einigen Anspruch auf allgemeines Interesse machen dürften, wollen wir hier eine kurze Übersicht des Pflanzen- und Thierlebens, wie es sich in unseren höchsten Alpen offenbart, zu sehen versuchen, und uns dabei auf die Pflanzen und Thierformen beschränken, welche bis jetzt in unseren Alpen in Höhen überhalb 8500 F. ü. M., also in der Region, die man sich gewöhnlich ganz in Schnee und Eis vergraben denkt, beobachtet worden sind.